

Protokoll der 27. Mitgliederversammlung des Vereins Alpengarten Hoher Kasten

Samstag, den 10. Juni 2023

Panoramasaal Drehrestaurant Hoher Kasten

Nach einer Führung mit Lydia Frey, Alice Frey und Céline Ramseier durch den Alpengarten eröffnet Albert Elmiger die 27. Mitgliederversammlung (MV). Der Präsident begrüsst die anwesenden 37 Mitglieder, erwähnt dabei besonders Edi Moser und Martha Gubler sowie die Mitglieder des Vorstandes. Albert Elmiger begrüsst ebenfalls Herrn Tommaso Manzin, Chefredaktor des Appenzeller Volksfreundes, der als Gast an der MV teilnehmen wird, um anschliessend einen Bericht über den Verein Alpengarten und die diesjährige Versammlung zu verfassen.

Für die MV sind einige mündliche und schriftliche Entschuldigungen eingegangen. Folgende Personen wurden genannt:

- Henry Adler, St. Gallen
- Alfred Baumgartner, Wila ZH
- Roswitha und Josef Cajochen, Appenzell
- Kathrin Frei und Marco Paganoni, Rehetobel
- Marianne Feller, Arbon
- Beat Müller, Wil SG
- Peter Raschle, Appenzell
- Gabriela Sutter, Appenzell

Folgende Personen haben sich ebenfalls entschuldigt, sind aber leider aus Versehen nicht erwähnt worden:

- Uschi Schegg, Oberriet
- Marlis Aebi, Lienz
- Urs Brülisauer, Brülisau
- Walter Messmer

Albert Elmiger schätzt diese Entschuldigungen ausdrücklich, zeigen sie doch, dass die Genannten gerne zur MV gekommen wären und - wenn möglich- im nächsten Jahr wieder kommen werden.

Als Stimmzähler wird Albert Streule, Appenzell, einstimmig ernannt. Das absolute Mehr der Stimmen beträgt 19.

- Traktandenliste:**
1. Protokoll der HV vom 11.06.2022
 2. Jahresbericht des Präsidenten
 3. Kassa- und Revisorenbericht
 4. Jahresbeiträge
 5. Wahlen, Ehrungen
 6. Jahresprogramm 2023
 7. Allfälliges

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

Die zu behandelnden Traktanden werden zum besseren Verständnis mit Hilfe eines Beamer auf eine Leinwand projiziert, ergänzt durch erläuternde Fotos und die Jahresrechnung.

1. Protokoll der HV vom 11.06.2022

Das Protokoll steht seit Juni 2022 auf der Website zur Verfügung:

<http://www.hoherkasten.ch/informieren/downloads/#alpengarten/>

Ein aufmerksamer Leser weist auf einen Schreibfehler hin: Unter Punkt 3. Kassa- und Revisorenbericht wird der Verlust des Vereins im Rechnungsjahr mit CHF 7'0502.75 angegeben. Richtigerweise muss es natürlich CHF 7'502.75 heissen. Die Aktuarin wird diesen Fehler baldmöglichst korrigieren.

Verlesung und Diskussion werden nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten ist in der Blütenpost Nr. 56 vom Frühling 2023 abgedruckt. Albert Elmiger fasst zusammen:

Umstellung des Vereinsjahres: Mit der Annahme der neuen Statuten an der letztjährigen Hauptversammlung (HV) wurde das bisherige Vereinsjahr vom 1. April bis 31. März auf das Kalenderjahr umgestellt. Albert Elmiger dankt der Kassierin Christa Ebnetter und dem Revisor Marcel Eugster herzlich für die problemlose Bewältigung dieser Umstellung.

Gemeinnützigkeit: Dank der neuen Statuten wurde unserem Verein im letzten August die Gemeinnützigkeit und damit gleichzeitig die Steuerbefreiung zugestanden.

Die Kassierin wird Spenden ab CHF 30.00 schriftlich verdanken und bestätigen. Diese können von den Steuern abgezogen werden. Der Präsident weist darauf hin, dass der ordentliche Mitgliederbeitrag nicht als Spende gilt.

Flora und Fauna: Lydia Frey hat im Felsrundgang zum ersten Mal einen Türkenbund entdeckt, entlang des Europa-Rundwegs eine Feuerlilie, unter der Antenne eine Straussblütige Glockenblume und drei Fuchs' Knabenkräuter. In der Blaugrashalde zeigte sich nach Jahren wieder ein Edelweiss.

Die Zahl der Schlingnattern in der Urwiese hat sich verdoppelt und der im August 2021 gesichtete Maulwurf ist wurde leider Opfer des vielen Regens anfangs Juli 2022. Erfreulicherweise hat eine im Mai aufgestellte Fotofalle einen neuen Maulwurf entdeckt.

Führungen: Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 27 Führungen für 371 Gäste durchgeführt, angefangen mit der Führung vor der HV, dann 11 Gratisführungen an den Mittwochnachmittagen und 15 gebuchte Gruppenführungen.

Ende Juli begleitete eine Radiomoderatorin die Mittwochsführung von Lydia Frey und gestaltete einen Beitrag über den Alpengarten, der auf SWR4 Baden-Württemberg regional ausgestrahlt wurde. Im August fand eine Führung in englischer Sprache statt.

Zwischen dem 14. Juni und dem 16. August kann man auch in diesem Jahr wieder die kostenlosen Führungen an den Mittwochnachmittagen ab 13.30 Uhr besuchen. Die kostenpflichtigen Gruppenführungen sind wie bisher über die Mailadresse alpengarten@hoherkasten.ch buchbar.

Buch «Pflanzenreich Alpstein»: Christa Ebnetter hat im Frühjahr 2022 den Schulgemeinden des Inneren Landes 174 Exemplare des o.g. Buches überreicht. Laut Auskunft der Kastenbahn haben seitdem vermehrt Schulklassen den Alpengarten besucht. Albert Elmiger dankt der Kassierin herzlich für ihr ausserordentliches Engagement.

Mitgliederentwicklung: Im vergangenen Vereinsjahr sind leider vier Mitglieder verstorben: Willy Zünd-Holdener, Balgach; Erich Fuster-Stählin, Schwyz; Fritz Herzog-Inauen, Appenzell und Walter Frischknecht, Sennwald. Vier Mitglieder haben ihren Austritt eingereicht und bei weiteren drei Mitgliedern haben wir die Mitgliedschaft gelöscht, weil sie über mehrere Jahre den Mitgliederbeitrag nicht bezahlt haben.

Erfreulicherweise sind eine Institution, eine Familie, zwei Ehepaare sowie fünf Einzelmitglieder neu in unseren Verein eingetreten.

Personelles: Céline Ramseier ergänzt das Führungsteam von Lydia und Alice Frey seit letztem Sommer.

Ruth Preisig und Nelly Meier erweitern neu die Jät-Equipe. Für das Wohl der ganzen Jät-Equipe sorgt Urs Brülisauer und seine Crew bestens.

Beim Mähen konnten wir auf die bewährte Zusammenarbeit mit Walter Signer sowie Xaver Brülisauer und Sepp Wyss (Mitarbeiter der Kastenbahn) zählen.

Albert Elmiger dankt allen Helferinnen und Helfern herzlich für ihren unentbehrlichen Einsatz zum Wohle des Alpengartens.

Pflichtenhefte: Der Vorstand hat unter Berücksichtigung der neuen Statuten die Pflichtenhefte für die einzelnen Ressorts überarbeitet. Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten sind nun klar geregelt, was auch eine Übergabe der Arbeitsbereiche erleichtern wird.

Eine Diskussion des Jahresberichts wird von der Versammlung nicht gewünscht. Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Kassa- und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht sind in der Blütenpost Nr. 56 vom Frühling 2023 abgedruckt. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 1'995.90 ab.

Albert Elmiger erläutert die Jahresrechnung noch einmal anhand deren Projektion auf der Leinwand. Die Mitglieder haben dazu keine weiteren Fragen.

Marcel Eugster von der Treuhandfirma Altrimo AG, Appenzell, hat wiederum die Revision der Vereinsrechnung vorgenommen. Nach seiner Prüfung beantragt der Revisor Marcel Eugster der Vereinsversammlung, diese zu genehmigen.

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung ohne Diskussion einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt der Kassierin Christa Ebnetter für ihre gewissenhafte und sorgfältige Arbeit und ebenso herzlich Marcel Eugster, der die Vereinsrechnung kostenlos überprüft hat.

4. Jahresbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Jahresbeiträge für das Jahr 2022 beizubehalten: Einzelmitglieder CHF 30, Schüler CHF 5, Ehepaare und Familien CHF 50, Firmen und Institutionen CHF 50.

Ein Mitglied interessiert sich für die Anzahl Firmen und Institutionen, welche dem Verein angehören. Im Moment sind es insgesamt 7. Christa Ebnetter wird dem Mitglied nach der MV bilateral sagen, welche Firmen und Institutionen dies sind.

Eine Diskussion wird nicht gewünscht, die bisherigen Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

5. Wahlen/Ehrungen

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung:

Albert Elmiger, Präsident

Christa Ebnetter, Kassierin

Lydia Frey, Botanikerin

Martin Ebnetter, Vertreter Kastenbahn

Der Präsident wird von der Versammlung einstimmig für ein weiteres Amtsjahr gewählt.

Die übrigen Vorstandsmitglieder werden in globo ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Die Aktuarin Barbara Knorr hatte bereits auf die HV 2022 ihren Rücktritt erklärt. Sie hat angeboten, bis zu MV 2023 das Amt weiter auszuüben, falls keine Nachfolge zur Verfügung stehen sollte. Leider konnte trotz grosser Bemühungen kein Ersatz gefunden werden.

Jetzt sind wir aber in der Lage, der MV einen neuen Kandidaten vorzustellen, den der Vorstand zur Wahl empfehlen möchte:

Beat Müller ist Agronom ETH war bis zu seiner Frühpensionierung stellvertretender Leiter und Fachspezialist im Amt für Wasser und Energie des Kantons St. Gallen. Wegen einer Terminkollision kann Beat Müller leider nicht an der MV teilnehmen.

Da es keine weiteren Vorschläge für das Ressort Aktuariat gibt, wird Beat Müller einstimmig als neuer Aktuar gewählt.

Der Präsident heisst Beat Müller im Vorstand herzlich willkommen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Gleichzeitig bedankt sich Albert Elmiger bei Barbara Knorr für ihre konstruktiv kritische Mitarbeit während der letzten sechs Jahre. Er überreicht ihr im Namen des gesamten Vorstandes ein Abschiedsgeschenk und dazu einen «goldenen» Pflanzenausstecher aus eigenen Beständen.

Der Präsident dankt auch allen anderen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Vereinsjahr.

6. Jahresprogramm 2023

Umpflanzung/Steinhaufen: Anfangs Juni hat Lydia Frey zusammen mit Walter Signer, Xaver Brülisauer und Sepp Wyss bereits die Umpflanzung einiger Gehölze vorgenommen und einen Steinhaufen mit Unterschlupf gebaut, mit zusätzlicher Unterstützung von Beat Müller.

Führungen/Jätarbeiten: Auch im laufenden Jahr 2023 werden in den Sommermonaten die Führungen jeweils am Mittwochnachmittag durchgeführt. Gleichzeitig werden wir bei günstiger Witterung jäten.

Abert Elmiger dankt den Führerinnen und der Jätgruppe schon im Voraus für das Engagement und ihre Einsatzfreude.

Weiterbildung: Albert Elmiger hat im Vorstand angeregt, zur Weiterbildung und Horizonsweiterung einen der alpinen und arktischen Gärten in Europa zu besuchen. Der Alpengarten bei der Lindauer Hütte im Montafon, Vorarlberg, liegt auf 1740 m über Meer in der Nähe und sollte in einem Tagesausflug erreichbar sein. An diesem Ausflug werden die Mitglieder des Vorstandes und der Jätgruppe teilnehmen.

Bestandesaufnahme von Kleinsäufern: In Zusammenarbeit mit dem Museum Appenzell führt das Naturmuseum St. Gallen eine Bestandesaufnahme von Kleinsäufern in unserer Region durch. Lydia Frey hat unsere Unterstützung angeboten. Anfangs Mai wurde nun die erste Fotofalle auf dem Hohen Kasten aufgestellt. Inzwischen steht auch die zweite an einem anderen Ort. Jede Falle bleibt ca. 4 Wochen an ihrem Standort. In der Herbstausgabe der Blütenpost können also schon erste Ergebnisse bekannt gegeben werden.

7. Allfälliges

Der Präsident dankt zum Schluss allen Anwesenden, dass sie sich die Zeit genommen haben, an der MV teilzunehmen. Wie immer bedankt er sich herzlich bei der HKDS AG, die wiederum die Gratisfahrten der Mitglieder an diesem Tag ermöglicht hat. Der Verein freut sich über die Unterstützung und das Wohlwollen, das uns der Verwaltungsrat und die Angestellten der HKDS AG ohne Ausnahme entgegenbringen. Albert Elmiger bittet Martin Ebnetter diesen Dank in geeigneter Form dem Verwaltungsrat und den Angestellten der HKDS AG zu überbringen.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, schliesst der Präsident die MV 2023 um 15:15 Uhr.

Im Anschluss sind alle zu einem Vesperplättli im Drehrestaurant eingeladen. Die Getränke gehen zu Lasten jeder/s Einzelnen.

Niederteufen, den 19. Juni 2023, Barbara Knorr